



**ANTRAG DER GRÜNEN WIEDEN ZUR SITZUNG
DER BEZIRKSVERTRETUNG AM 12. DEZEMBER 2019**

RUBENSPARK

Der Bezirksrat der Grünen Wieden stellt den folgenden

ANTRAG:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Vizebürgermeisterin und amtsführende Stadträtin für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und Bürger*innenbeteiligung Birgit Hebein wird ersucht, die Magistratsabteilung 28 (Straßenverwaltung und Straßenbau) zu beauftragen, die Parkspur in der Rubenspark entlang des Rubensparks so umzuplanen, dass Baumpflanzungen möglich sind.

Begründung:

In der Wiedner Klimastrategie, die in der Bezirksvertretungssitzung im September 2019 einstimmig beschlossen wurde, wird unter anderem folgende Maßnahme angeregt:

Erweiterung bzw. Neuschaffung eines Kleinparks pro Legislaturperiode (u.a. Erweiterung durch Baumpflanzungen in den an den Park angrenzenden Straßen)

In der Klagbaumgasse gibt es Bäume zwischen Mittersteig und Mostgasse und südlich der Rubensgasse. Durch die Neupflanzungen entlang des Parks würde die Lücke in der „Allee“ geschlossen.

BR Manfred Itzinger

Zur Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 12. Dezember 2019 stellt die sozialdemokratische Bezirksrätin Ursula Prager-Ramsa nachstehenden

Abänderungsantrag

betreffend

Antrag 19 : Rubenspark

Der Antrag soll lauten:

„Die Amtsführende Stadträtin und Vizebürgermeisterin Birgit Hebein wird ersucht die Magistratsabteilungen 28 und 46 zu beauftragen die Möglichkeit von Baumpflanzungen entlang des Rubenspark zu prüfen und die Ergebnisse der Bezirksvorsteherin zur weiteren Beratung in der Verkehrs- und Planungskommission zu übermitteln

Ursula Prager-Ramsa